

# Pressemitteilung Maternus Seniorencentrum Köln-Rodenkirchen

## „Note Eins“ für Pflege- und Lebensqualität

### Wiederholt sehr gutes Zeugnis für ambulante und stationäre Pflege

**Köln-Rodenkirchen, 28. Mai 2015.** Bei der jährlichen unangekündigten Überprüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) schneidet das Maternus Seniorencentrum Köln-Rodenkirchen auch dieses Jahr wieder sehr gut ab: Sowohl der stationären als auch der ambulanten Pflege bescheinigten die unabhängigen Prüfer eine sehr gute Pflegequalität. Die guten MDK-Ergebnisse werden unterstrichen durch eine weitere Auszeichnung: Zum wiederholten Mal wurde der „Grüne Haken“ bestätigt. Damit glänzt Maternus sowohl in puncto Pflegequalität als auch Lebensqualität – sehr zur Freude der beiden neuen Pflegedienstleiter, die das Team seit Januar mit ihrem fachlichen Know-how bereichern: Zuständig für den stationären Dienst ist seitdem Karin Schmitz, die intensive Erfahrung im Umgang mit Demenzkranken mitbringt. Pflegedienstleiter des ambulanten Dienstes ist Mirko Beckmann, examinierter Krankenpfleger und Dipl. Pflegetechniker.

Während Prüfinstitutionen wie der MDK insbesondere die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften kontrollieren, geht es beim Grünen Haken der Heimverzeichnis gGmbH (Gesellschaft zur Förderung der Lebensqualität im Alter und bei Behinderung) um sogenannte „weiche Kriterien“, die direkt bei den Bewohnern erfragt werden: Gibt es ein abwechslungsreiches Freizeitangebot? Können die Bewohner selbstständig über Aufsteh- und Zubettgehzeiten bestimmen? Wird die Privatsphäre respektiert? Der Grüne Haken ist damit ein bundesweit einzigartiges Qualitätssiegel für verbraucherfreundliche Pflegeeinrichtungen, die ihren Bewohnern Lebensqualität im Alter ermöglichen. Die Überprüfung durch die BIVA erfolgt freiwillig und ist jeweils ein Jahr gültig.

1,1 ist das MDK-Gesamtergebnis des ambulanten Pflegedienstes der Maternus Seniorenwohnanlage Köln-Rodenkirchen. Zwei unabhängige Gutachter untersuchten dafür das ambulante Versorgungsangebot nach 49 Einzelkriterien, die sich in die drei Teilbereiche „Pflegerische Leistungen“, „Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen“ sowie „Dienstleistung und Organisation“ unterteilen. In allen Bereichen erhielt der Dienst die Note Eins. Eine glatte Eins erteilten dabei die befragten Kunden. „Das freut uns ganz besonders“, berichtet Pflegedienstleiter Mirko Beckmann. „Die Zufriedenheit der Menschen, die wir pflegerisch unterstützen, ist für uns das höchste Lob.“

Die MDK-Qualitätsprüfung für den stationären Bereich setzt sich aus den vier Teilbereichen Pflege und medizinische Versorgung, Umgang mit demenzkranken Bewohnern, soziale Betreuung und Alltagsgestaltung sowie Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene zusammensetzt. Auch hier erhielt Maternus in allen Bereichen sehr gute Bewertungen, bei einem Gesamtergebnis von 1,3.

Eine wichtige Grundvoraussetzung für ausgezeichnete Qualität sehen die beiden Pflegedienstleiter in der Mitarbeiterzufriedenheit: „Zufriedene Mitarbeiter, die Freude an ihrem Beruf haben, gewährleisten eine Pflege auf hohem Niveau“, erläutert Karin Schmitz. „Daher ist uns wichtig, dass die Kollegen je nach Interessen und Talenten gezielt gefördert werden.“

Weitere Informationen zu den Prüfergebnissen gibt es im Internet unter:  
[www.heimverzeichnis.de](http://www.heimverzeichnis.de) (Grüner Haken)  
[www.pflegelotse.de](http://www.pflegelotse.de) (MDK-Transparenzbericht)

*Wer Fragen zu den einzelnen Bewertungskriterien und dem Pflegekonzept hat, ist herzlich zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Infotelefon: 0221.35 98 – 780, Mail: [sauer@maternus.de](mailto:sauer@maternus.de).*



**Mirko Beckmann,**  
Pflegedienstleiter  
ambulante Pflege



**Karin Beckmann,**  
Pflegedienstleiterin  
stationäre Pflege

**Ihr Ansprechpartner:**

Petra Sauer, Leitung Kundenmanagement  
Maternus Beratungszentrum Köln-Rodenkirchen  
Hauptstraße 122  
50996 Köln-Rodenkirchen  
Tel.: 0221.35 98 – 780  
sauer@maternus.de  
www.wirpflegen.de